



Liebe Eltern,

mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 treten die Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe ein. Hierzu findet am Mittwoch, dem 19. Februar 2020 um 14.15 Uhr in der Aula des Humboldt-Gymnasiums eine Informationsveranstaltung statt. Für die Schülerinnen und Schüler der EF besteht Anwesenheitspflicht, aber auch Sie als Erziehungsberechtigte sind bei Interesse natürlich herzlich eingeladen. Neben grundlegenden Informationen zur Qualifikationsphase wird es speziell um die Wahl der Leistungskurse, die Festlegung der Abiturfächer, Einbringungs- und Belegpflichten sowie die Zulassung zur Abiturprüfung gehen. Die Präsentation zur Veranstaltung können Sie schon jetzt unter

http://www.humboldt-duesseldorf.de/work/pdf/Oberstufe/02_PPP_Q1_2020.pdf

einsehen. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten die Schülerinnen und Schülern auch den Wahlbogen für die Q1, zur Ansicht unter

http://www.humboldt-duesseldorf.de/work/pdf/Oberstufe/Wahlbogen_Q_2020.pdf

Diesen sollten sie ausgefüllt zum Individualberatungstermin beim Beratungslehrerteam mitbringen - der entsprechende Termin wird den Schülerinnen und Schülern rechtzeitig bekannt gegeben. Am Ende der Beratung wird ein "LuPO-Bogen" ausgedruckt (diese Laufbahnübersicht aus dem Planungsprogramm "LuPO" kennen Sie bereits aus der EF), den anschließend sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch Sie als Erziehungsberechtigte unterschreiben müssen. Selbstverständlich können Sie die Wahlentscheidung mit Ihrem Kind bis zur Individualberatung bzw. endgültigen Abgabe zu Hause besprechen und ggf. Änderungen vornehmen. Abgabetermin für den unterschriebenen LuPO-Bogen ist Montag, der 09.03.2020.

Uns ist bewusst, dass der Wahltermin (wie auch in den vergangenen Jahren) recht früh liegt - Gründe hierfür sind zum einen die notwendige Koordination mit dem Goethe-Gymnasium, mit dessen Leitung auf Basis der Schülerwahlen die Kooperations-Leistungskurse festgelegt werden und zum anderen die notwendige Analyse der Anwahlen, auf deren Basis auch die "Lehrerausstattung" für das kommende Schuljahr überprüft und falls möglich durch Neueinstellungen angepasst werden muss. An dieser Stelle sei auch bereits darauf hingewiesen, dass auch im kommenden Schuljahr möglicherweise nicht alle gewünschten Leistungskurse (Regelgröße 19,5 SuS pro Kurs) eingerichtet werden können und auch nicht alle Leistungskurskombinationen möglich sein werden - z.B. wenn diese in derselben "Schiene" liegen, also zeitgleich stattfinden. Um es deutlich zu sagen: Auf die Einrichtung bestimmter Leistungskurse besteht seitens der Schülerinnen und Schüler bzw. der Eltern kein Anrecht. Um möglichst viele Schülerwahlen bei gleichzeitig ausreichender Kursgröße umsetzen zu können, werden auch im kommenden Schuljahr einige Schülerinnen und Schüler des Humboldt-Gymnasiums Leistungskurse am Goethe-Gymnasium besuchen - wir praktizieren diese Kooperation mit großen Erfolg und die Schülerinnen und Schüler profitieren vom breiten Leistungskurs-Angebot und der größeren Kombinationsmöglichkeit verschiedener Leistungskurse. Sollten sich die gewünschten Wahlen der Schülerinnen und Schüler dennoch nicht umsetzen lassen, werden sie zu Beratungsgesprächen eingeladen, bei denen ihnen Alternativen angeboten werden. Ist ein Leistungskursfach „überbelegt“ und die Teilung des Kurses aus personellen Gründen nicht möglich, so wird ein Losverfahren angewandt werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach Abgabe der LuPO-Bögen **keine** Änderungen mehr möglich sind (dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die in der EF im Ausland sind), da auf Basis der Wahlen die Planungen für das kommende Schuljahr erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Endrik Rammelmann, StD

Oberstufenkoordinator Humboldt-Gymnasium Düsseldorf